

Gemeinderat
Stationsstrasse 4
6023 Rothenburg

Telefon 041 288 81 71
gemeindevverwaltung@rothenburg.ch
www.rothenburg.ch



GEMEINDE ROTHENBURG

Weisungen für die Tarifzonenzuordnung im Sinne von Art. 42 ff des Siedlungsentwässerungsreglements 2004

Sammlung der Rechtsgrundlagen der Gemeinde Rothenburg

Weisungen für die Tarifzonenzuordnung im Sinne von Art. 42 ff des Siedlungsentwässerungsreglements 2004

vom 27. April 2023

Der Gemeinderat Rothenburg,
gestützt auf § 42 ff des Siedlungsentwässerungsreglements,
beschliesst:

Art. 43 Anpassung der Tarifzonen

- **Erhöhung bei Überschreitung** des für die massgebliche Tarifzone jeweils geltenden **mittleren Versiegelungsgrades** im Sinne von § 26 der Planungs- und Bauverordnung vom 27.11.2001:

1 Tarifzone wenn **Versiegelungsgrad** 10 % höher
2 Tarifzonen wenn **Versiegelungsgrad** 20 % höher
3 Tarifzonen wenn **Versiegelungsgrad** 30 % + mehr höher

- **Herabsetzung bei Unterschreitung** des für die massgebliche Tarifzone jeweils geltenden **mittleren Versiegelungsgrades** im Sinne von § 26 der Planungs- und Bauverordnung vom 27.11.2001:

1 Tarifzone wenn **Versiegelungsgrad** 10 % tiefer
2 Tarifzonen wenn **Versiegelungsgrad** 20 % tiefer
3 Tarifzonen wenn **Versiegelungsgrad** 30 % + mehr tiefer

- **Herabsetzung bei Versickerungs- oder Retentionsmassnahmen:**

1 Tarifzone

Grundsätze: **minimale Tarifzone = 1**

Bei Kumulation Korrektur um maximal 3 Tarifzonen.

Geschosszahl: Berechnet werden Vollgeschosse, d.h. Erdgeschosse und als Wohn- oder Geschäftsräume genutzte weitere Geschosse; Dachgeschosse nur dann, wenn sie als selbständige Wohneinheit genutzt werden (Dachgeschosse mit Einzelzimmer, welche der unterliegenden Wohnung zugeordnet sind, werden nicht als Vollgeschosse berechnet). Untergeschosse werden nur dann mitgerechnet, wenn diese als Wohn- oder Geschäftsräume genutzt werden.

Gewerbliche Nutzung: **lockere Bebauung** **= Tarifzone 5b**
(mittlerer Versiegelungsgrad bis 35 %)

dichte Bebauung **= Tarifzone 8b**
(mittlerer Versiegelungsgrad über 35 %)

Bemerkungen:

- Kein Zuschlag bei Entwässerung im Misch-System.
- Als versiegelte Flächen im Sinne von § 26 PBV vom 27. November 2001 gelten nicht wasserdurchlässige Flächen, wie geschlossene Betonverbund- und Pflastersteine.
- Als unversiegelte Flächen im Sinne von § 26 PBV vom 27. November 2001 gelten wasserdurchlässige Flächen, wie versickerungsfähige Ökoverbund- und Pflastersteine sowie versickerungsfähige Asphaltbeläge.
- Bei Strassenflächen, die nur teilweise entwässert sind, wird die Tarifzone entsprechend angepasst.

Rothenburg, 27. April 2023

Gemeinderat Rothenburg

Bernhard Büchler Philipp Rölli
Gemeindepräsident Geschäftsführer